

Datum: 10. März 2015

Neue Straßen für neue Firmen

Im Industrie- und Gewerbezentrum Badem (IGZ) tut sich etwas: Um weitere Investoren in das Gewerbegebiet an der A 60 zu locken, soll nun der Südring erschlossen werden. Voraussetzung dafür ist allerdings Unterstützung durch das Land.

Badem. Dass das zur Jahrtausendwende gegründete IGZ Badem von Anfang an die Erwartungen nicht erfüllen konnte, ist kein Geheimnis. Trotz der unmittelbaren Nähe zur A 60 wollte die Vermarktung des Gewerbegebiets einfach nicht in die Gänge kommen. In jüngster Zeit jedoch zeichnet sich auch dort eine positive Veränderung ab. So sind im vergangenen Jahr zwei neue Unternehmen hinzugekommen. Und ein weiteres, das bereits lange dort ansässig ist, hat ebenfalls große Pläne: Noch in diesem Jahr ist eine Erweiterung der Tankstelle geplant. Mit mehr Zapfsäulen, Waschstraße, Bistro und zusätzlichen Parkplätzen für LKW. Außerdem, so der IGZ-Zweckverbandsvorsteher Bernhard Klein, gebe es derzeit Verhandlungen mit zwei weiteren Interessenten, die ihre Betriebe dort gerne ansiedeln würden.

So wirklich zufrieden ist Klein mit Blick auf die lange Durststrecke der vergangenen 15 Jahre aber nicht. Zumal der Zweckverband, dem die Ortsgemeinde Badem (dort ist Klein Ortsbürgermeister) und die VG Bitburger Land (als Nachfolger der VG Kyllburg) als gleichberechtigte Partner angehören, bereits viel in das Gewerbegebiet investiert hat. Und trotzdem ist der Verbandsvorsteher froh, dass sich der Zweckverband dazu entschieden hat, eine weitere Million Euro in die Erschließung des Südrings zu investieren. Denn um Investoren zu gewinnen, sei es wichtig, eine ordentliche Infrastruktur bieten zu können, sagt Klein.

"Allerdings wird es für uns schwer, das zu schultern", fügt Klein hinzu, weshalb es dazu Anfang des Jahres auch bereits ein Gespräch im Mainzer Wirtschaftsministerium gegeben habe. Eine Zuschusszusage gibt es laut Klein bislang zwar noch keine, doch sei unter bestimmten Voraussetzungen eine Förderung von bis zu 60 Prozent möglich. uhe

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten